

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 41 (1968-1969)

Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AZ
9000 St.Gallen 2

Pestalozzianum
8035 Zürich, Postfach

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse
des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz
77. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 61. Jahrgang der «Schulreform»
Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwäche,
der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschen, sowie
des Verbandes Schweizerischer Kinderheime

INHALT / SOMMAIRE

Pierre Jaccard: Un concept nouveau: l'investissement intellectuel

Abend-Technikum Zürich

Dr. E. Brauchlin: Schenken – danken und belohnen

Bücherbesprechungen

Heilpädagogische Rundschau

Dr. Max Heller: Die Mongolidie in der Geschichte und als heilpädagogische Aufgabe

9

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St.Gallen / Redaktion: Höhenweg 60, 9000 St.Gallen
Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, 4054 Basel

St.Gallen Dezember 1968 41. Jahrgang Erscheint monatlich

Pestalozzianum
8035 Zürich

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinststitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug vom Verlag jährlich Fr. 10.–, halbjährlich Fr. 6.–. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug durch den Verlag Fr. 15.–.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, 9000 St.Gallen. Abonnements-Annahme und Mitteilungen betreffend Versand, Probehefte und Adreßänderungen an den Verlag der Schweizer Erziehungs-Rundschau; Künzler Buchdruckerei AG, 9000 St.Gallen 2, Felsenstr. 84, Tel. 071 22 45 44. Inserate: Max Kopp, 8008 Zürich, Kreuzstr. 58, Tel. 051 34 68 36

Stellengesuch

Fürsorger

Absolvent der Fürsorger-Abendschule, verheiratet, sucht Wirkungskreis (offene oder geschlossene Fürsorge). Unverbindliche Vorstellung erwünscht. Offeren unter Chiffre HL 3011.

Flims

Gesucht Lehrer oder Lehrerin

von Anfang Januar bis Ende März 1969 für unsere beiden Mädchen, 3. und 5. Primarklasse. Genügend Freizeit für eigenen Wintersport. Schriftliche Bewerbungen erbeten an H. M. Bodmer, Eichäcker, 8125 Zollikerberg

Evangelische Mittelschule Schiers Graubünden

Auf Frühjahr 1969 suchen wir einen hauptamtlichen

Musiklehrer für Klavier und Klassengesang

Bewerber, welche Freude haben, an einer evangelischen Schule (Gymnasial-, Seminar- und Sekundarabteilung) mitzuwirken, mögen ihre Anmeldung bis 30. Januar 1969 an die

Direktion der Evangelischen Mittelschule Schiers,

7220 Schiers, richten, die auch gerne weitere Auskunft erteilt (Telefon 081 53 11 91).

Katholische Privatschule in Basel

sucht auf Frühling 1969 eine

Reallehrerin

sprachlich-historischer Richtung

Vollamtliche Stelle, Altersversicherung.

Bewerberinnen, welche sich für Erziehungs- und Schularbeit auf katholischer Grundlage interessieren, bitten wir, sich mit Eingabe der Ausweise über ihren Bildungsgang sowie mit einem ärztlichen Zeugnis zu melden beim Rektorat der St.Theresien-Schule, Thiersteiner-allee 51, 4000 Basel, Telefon 061 35 66 30.

Jugendstätte Gfellergut Zürich

Da der bisherige Inhaber eine andere Tätigkeit übernimmt, ist der Posten des

LEITERS

zu besetzen.

Bei der Jugendstätte Gfellergut in Zürich 11 handelt es sich um ein Erziehungsheim mit Beobachtungsstation für schulentlassene männliche Jugendliche; es ist gegenwärtig im Ausbau begriffen.

Seine Führung stellt hohe Ansprüche an das für die Leitung verantwortliche Ehepaar. Es sollten deshalb folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

Er: Abgeschlossene Ausbildung als Heilpädagoge, Psychologe, Lehrer oder Sozialarbeiter sowie längere Heimpraxis. Ausbildung und Heimerfahrung haben den Bewerber zu einer Persönlichkeit heranreifen lassen, welche fähig ist, mit Hilfe des ihm unterstellten Mitarbeiterstabes die Zöglinge nach modernen Erkenntnissen zu gefestigten jungen Menschen heranzubilden.

Sie: Neben der Befähigung, einem kollektiven Haushalt vorzustehen und das Haupersonal zu betreuen, muß die Bewerberin ihrem Gatten in der Erfüllung seiner Aufgabe eine wertvolle Stütze und Hilfe bieten können.

Geboten werden ein den Anforderungen entsprechendes Salär sowie die im Heim- und Anstaltswesen üblichen Vergünstigungen.

Handschriftliche Anmeldungen mit Angaben von Personalien, Bildungsgang, bisherige Tätigkeit und Referenzen sind unter Beilage von Zeugniskopien und Photo mit der Aufschrift «Leiter der Jugendstätte Gfellergut» bis 1. Januar 1969 an den Vorstand des Wohlfahrtsamtes, Walchestraße 31, 8006 Zürich, einzureichen. Auskunft erteilt der Vorsteher des Jugendamtes II, Amtshaus Helvetiaplatz, Telefon 27 14 10.